

Merkblatt zur Datenverarbeitung für Bewerberinnen und Bewerber sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Itzehoer Versicherung/Brandgilde von 1691 VVaG und Tochter- und Beteiligungsgesellschaften

I. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist diejenige Gesellschaft, bei der Sie sich bewerben beziehungsweise mit der Sie den Arbeitsvertrag geschlossen haben,

- a) Itzehoer Versicherung/Brandgilde von 1691 Versicherungsverein a.G. (Itzehoer),
- b) IVI Itzehoer Informationsverarbeitungs GmbH,
- c) Itzehoer Rechtsschutz-Union-Schadenservice GmbH,
- d) Itzehoer Vertriebs- und Servicegesellschaft mbH,
- e) IHM Itzehoer HanseMercur Finanz- und Versicherungsvermittlungs GmbH,
- f) Brandgilde Versicherungskontor GmbH,
- g) DPK Deutsche Pensionskasse AG,

Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe, Telefon: 04821 773-0, Telefax: 04821 773-8888, E-Mail: info@itzehoer.de, unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der oben genannten Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: datenschutz@itzehoer.de oder

- h) AdmiralDirekt.de GmbH,

Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe, Telefon 02203 500 2268, Telefax: 02203 500 2159, E-Mail: info@admiraldirekt.de, unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der oben genannten Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: datenschutz@admiraldirekt.de.

II. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Bewerben Sie sich bei einer der oben genannten Gesellschaften, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für die Durchführung des Bewerberauswahlverfahrens einschließlich der Einschätzung Ihrer Eignung für eine zu besetzende Stelle. Kommt der Arbeitsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, zum Beispiel zur Anlage und Pflege der Personalakte, für die Dokumentation von An- und Abwesenheiten am Arbeitsplatz und Urlaubs- und Krankheitstagen, zur Zahlung des Gehalts und gegebenenfalls weiterer Leistungen, zur Abführung von Steuern und Sozialabgaben, für Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements und gegebenenfalls zur Durchführung von Mitarbeiterbefragungen. Auch während des Arbeitsverhältnisses verarbeiten wir Ihre Daten zur Einschätzung Ihrer Eignung und Leistung, zum Beispiel im Falle Ihrer Bewerbung auf eine andere Stelle oder im Rahmen von Personalentwicklungsmaßnahmen.

Die Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie der Abschluss und die Durchführung des Arbeitsvertrags sind ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir gegebenenfalls erforderliche Gesundheitsdaten für die Beachtung spezifischer Anforderungen an Ihren Arbeitsplatz oder im Falle der Wiedereingliederung nach einer entsprechenden Krankheitsphase. Je nach Arbeitsplatz verwenden wir zudem personenbezogene Daten zur Dokumentation der Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben wie zum Beispiel von Qualifizierungsanforderungen oder der fachlichen und persönlichen Eignung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz. Im Falle von Gesundheitsdaten stützt sich die Datenverarbeitung auf Art. 9 Abs. 2 h) Datenschutzgrundverordnung. In bestimmten Fällen wie der Durchführung von Mitarbeiterbefragungen können auch eine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) oder unsere berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 f) Datenschutzgrundverordnung Grundlage der Datenverarbeitung sein. Unsere berechtigten Interessen liegen in einem solchen Fall in der Einschätzung der Qualität der Stelle und ihres Arbeitsumfeldes.

III. Kategorien und Quellen von Daten, die wir nicht bei Ihnen erheben

Bei Durchführung des Arbeitsvertragsverhältnisses kann es erforderlich werden, dass wir personenbezogene Daten von Dritten erheben, zum Beispiel unternehmensintern bei der Prüfung der Ausführung von Arbeitsschritten im Rahmen der Tätigkeit der internen Revision oder zur Einschätzung Ihrer fachlichen und persönlichen Eignung und Leistung durch Ihren Vorgesetzten.

IV. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten im jeweils erforderlichen Fall an folgende Stellen:

- a) Auftragsverarbeiter für die Datenspeicherung und -verarbeitung
- b) Steuerbehörden
- c) Sozialversicherungsträger
- d) Kontoführende Bank oder Sparkasse
- e) Gegebenenfalls Aufsichtsbehörden im Rahmen ihrer Befugnisse

Die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der arbeitsvertraglichen Vertragsverwaltung erfolgt für alle unter Ziffer I genannten Verantwortlichen zentral bei der Itzehoer. Rechtliche Grundlage für die Datenübermittlung durch die Tochter- und Beteiligungsgesellschaften an die Itzehoer ist Art. 6 Abs. 1 f) Datenschutzgrundverordnung. Unser berechtigtes Interesse liegt in einer effizienten gruppen- und beteiligungs-gesellschaftsübergreifenden Personalverwaltung- und Entwicklung.

V. Dauer der Speicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus der Abgabenordnung, die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

VI. Betroffenenrechte

Sie können unter den in Ziffer I. genannten Adressen und Kontaktdaten Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

VII. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den unter Ziffer I. genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD) in Kiel.

VIII. Widerrufsrecht

Im Falle der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen. Wir dürfen dann Ihre auf Grundlage der Einwilligung verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht weiterverarbeiten. Die Aufgrund der Einwilligung erfolgte Datenverarbeitung bis zum Zugang der Widerrufserklärung ist von dem Widerruf nicht betroffen.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Sowohl im Bewerbungsverfahren als auch bei Durchführung des Arbeitsvertragsverhältnisses, insbesondere im Rahmen von Personalentwicklungsmaßnahmen, können wir Ihnen die freiwillige Teilnahme an technisch gestützten Tests zum Zweck der Beurteilung kognitiver Fähigkeiten und sozialer Kompetenzen anbieten. In einem solchen Fall erhalten Sie vorab eine gesonderte Information zum jeweiligen Ablauf der Datenverarbeitung. Die Verwendung der Testergebnisse erfolgt zur Vorbereitung einer Entscheidung durch eine natürliche Person. Diese wird auf Grundlage einer Abwägung mit weiteren Aspekten, die nicht auf technischer Datenverarbeitung beruhen, getroffen. Eine rein automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.